

Offtgedachtem Zimerknecht Rosenmair,
so mit Hilf deß Prandweinprenners die
Prun Char vnd vfgerichte Wasserteichel
vor Kelte mit Stro einmachen vnd verwahrn helffen,
5 Taglohn empfangen

1 fl. 15 kr.

Huius fl. 7 kr. 7²⁷³

[fol. 150v]

Vmb Stro zu Verwahrung der Prunchar
N^o. 119 vf den Pfarrhof alhie bezalt laut Zetl
4 fl.

Den 16. Marty von der mittern Preupfann
außzemaurn 4 Maurertaglohn zu 16 kr.
vnd 2½ Taglohn zu 12 kr. einem Handlanger,
dabej auch der Stainmez 10 kr. verdient
1 fl. 44 kr.

Hannsen Cleißl et *Cons.*, zweyen Zimergesellen,
haben die obere Hopfencammer eingeschlagen
vnd an Seittn außtäfelt, hierunder 13½
Taglohn zu 16 kr. empfangen, *thuet*
3 fl. 36 kr.

Hierzue vnd dann zu Verschlagung der Prun Char
91 Felzbreter in der Statt erkhaufft, weilns
beraith gesaumbt gewest, ains zu 11 kr., *thuet*,
bezalt
16 fl. 41 kr.

Huius fl. 26 kr. 1

[fol. 151r]

Den 23. Marty 1647 Balthasarn Seger
et *Cons.*, Maurern, von der vordern vnd hintern
Preupfannen vnd Wasserpfändl außzemaurn
10 Taglohn zu 16 kr. vnd einem Handlanger
3 Tag zu 12 kr., *thuet*, bezalt
3 fl. 16 kr.

Von Ausweiss vnd Verseiberung deß Langen
Kellers geben 36 kr.

Von etlichem Vrkot vnd Stainwerch vorm
Preuhaus hinwegzeraumen 24 kr.

²⁷³ Folgefehler des Rechenfehlers (sh. oben, S. 164, Anm. 272), richtig ist 7 fl. 37 kr.